

Niederschrift

über die öffentliche 10. Sitzung des Ortschaftsrates Seegrehna am Montag, dem 16.11.2020, von 19:00 Uhr bis 19:52 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Seegrehna, Wittenberger Straße 21, 06888 Lutherstadt Wittenberg.

gez. Berndt

(René Berndt)
Ortsbürgermeister

gez. Schubert

(Steffi Schubert)
Protokoll

Anwesenheitsliste

Name	Funktion Bemerkung
------	-----------------------

Stimmberechtigt

René Berndt	Ortsbürgermeister
René Wollschläger	stellvertretender Ortsbürgermeister
Carsten Barthel	Ortschaftsrat
Wolfgang Pietzner	Ortschaftsrat

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Verpflichtung eines nachgerückten Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten durch den Ortsbürgermeister
4. Entscheidung über Einwendungen zu den Niederschriften und Abstimmung über die Niederschriften der folgenden Sitzungen:
 - 9. Sitzung vom 12.10.2020
 - Beschlussfassung im elektronischen Verfahren vom 09.10. - 13.10.2020
 - Beschlussfassung im elektronischen Verfahren vom 23.10. - 26.10.2020
5. Einwohnerfragestunde (Beginn: 19:00 Uhr)
6. Grünpflege in der Ortschaft Seegrehna 2021
Vorlage: BV-177/2020
7. 2. Änderungssatzung zur Satzung der Lutherstadt Wittenberg zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände "Fläming-Elbaue" und "Nuthe/Rossel" (GewUmS WB)
Vorlage: BV-090/2020
8. Ortschaftsbudget
9. Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen

Protokollierung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit

Der **Ortsbürgermeister** eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Seegrehna. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 4 anwesenden Mitgliedern fest.

TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird **einstimmig** bestätigt.

TOP 3 Verpflichtung eines nachgerückten Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten durch den Ortsbürgermeister

Der **Ortsbürgermeister** führt an, dass Herr Thomas Triszcz sein Ortschaftsratsmandat niedergelegt hat. Dafür ist Herr Wolfgang Pietzner nachgerückt.

Er weist auf die Wichtigkeit und Bedeutung der Verpflichtung hin und belehrt OR Pietzner über die aus der Übernahme des Amtes erwachsenden Pflichten, insbesondere zum Mitwirkungsverbot und der Haftung nach §§ 32,33 und 34 KVG LSA. Anschließend verliest er die Verpflichtungsformel:

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Lutherstadt Wittenberg gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

OR Pietzner spricht die Worte „Ich gelobe es, so wahr mir Gott helfe.“.

Die Verpflichtung von OR Pietzner wird aktenkundig niedergelegt.

TOP 4 Entscheidung über Einwendungen zu den Niederschriften und Abstimmung über die Niederschriften der folgenden Sitzungen:

- 9. Sitzung vom 12.10.2020
- Beschlussfassung im elektronischen Verfahren vom 09.10. - 13.10.2020
- Beschlussfassung im elektronischen Verfahren vom 23.10. - 26.10.2020

Der **Ortsbürgermeister** informiert über die Inhalte der im elektronischen Verfahren gefassten Beschlüsse.

Da niemand Einwände dagegen hat, lässt er über die vorliegenden Niederschriften im Komplex abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen

Ja-Stimmen : 3

Nein-Stimmen : 0

Enthaltungen : 1

TOP 5 Einwohnerfragestunde (Beginn: 19:00 Uhr)

Der **Ortsbürgermeister** informiert über ein Schreiben der Stadtverwaltung, in welchem auf die Einhaltung der Geschäftsordnung und der Hauptsatzung in Bezug auf die Beteiligung der Einwohner an den Diskussionen des Ortschaftsrates und das Stellen von Anfragen außerhalb der Einwohnerfragestunde hingewiesen wird.

Er erklärt, dass er in Bezug auf die Ortschaft Seegrehna eine andere Auffassung bezüglich der Umsetzung der Regelungen hat. In anderen Ortschaften nehmen meist weniger Bürger an den Sitzungen teil, wobei er bei einigen Themen dankbar über sachkundige Hinweise aus dem Publikum ist. Dennoch wird er sich bemühen, die Regelungen einzuhalten, jedoch wird der Ortschaftsrat entscheiden, wie man sich dazu verhält.

OR Barthel fragt, ob jeder Einwohner tatsächlich nur eine Frage zu nur einem Thema (inkl. 2 Zusatzfragen) und danach keine weiteren Fragen stellen darf.

Der **Ortsbürgermeister** bejaht.

Herr Schuster kündigt an, dass die Stadt somit sehr viele Schreiben erhalten wird, die beantwortet werden müssen. Er hält es für nicht in Ordnung und ist der Meinung, dass man sich in einer so kleinen Gruppe äußern dürfen sollte.

Der **Ortsbürgermeister** kündigt an, dass sich der Ortschaftsrat diesbezüglich noch einmal abstimmen wird.

Herr Triszcz schlägt in diesem Zusammenhang vor, dass man zu gewissen Themengebieten häufiger kompetente Mitarbeiter zur Sitzung einlädt.

Der **Ortsbürgermeister** erklärt, dass deshalb die Gesprächsrunden der Ortsbürgermeister durchgeführt werden, um die Ortsbürgermeister in die Lage zu versetzen, dass sie die Inhalte der Beschlussvorlagen in den Sitzungen übermitteln können.

In Bezug auf eine Anregung von **Herrn Schuster** berichtet **OR Barthel** von einem Gespräch mit dem Mitarbeiter des Fachbereiches Stadtentwicklung, der für das Projekt Landesgartenschau 2027 zuständig ist. Die entsprechenden Karten, welche jeder Einwohner im Briefkasten hatte, können bis zum 16.12.2020 ausgefüllt und bei ihm oder im Frisörgeschäft abgegeben werden. Für die Ortschaften ist ein kleines Budget festgelegt. Im Vorfeld sollte man sich dazu Gedanken machen.

Herr Schuster macht auf den Zustand des Gebäudes (Risse, Toilettenbereich unterspült) und die Problematik der Bäume am Sportplatz aufmerksam, was er der Stadtverwaltung bereits mitgeteilt hat und wofür dringend Abhilfe zu schaffen ist.

Der **Ortsbürgermeister** berichtet von einem Telefonat dazu mit Frau Günther. Demnach wurde ein Sachverständiger beauftragt, der die Schäden am Gebäude prüfen und eine Lösung vorschlagen wird. Wegen der Bäume wird er sich nochmals erkundigen.

OR Barthel erinnert an seine Anfrage vom 29.06.2020 wegen der Instandhaltung bzw. des Ersatzes des Buswartehäuschens in Hohenroda, wozu er noch keine Antwort erhalten hat.

Herr Schuster fragt nach dem aktuellen Stand bzw. zum weiteren Verfahren zum Flächennutzungsplan.

Aufgrund weiterer Anmerkungen von **Herrn Schuster** teilt **OR Barthel** mit, dass man wegen der Geh- und Radwegeproblematik bereits im Gespräch ist, um in der Wittenberger Straße und der

Seegrehnaer Lindenstraße auf einer Seite einen Geh- und Radweg zu schaffen und alternativ einen Angebotsstreifen in der Wittenberger Straße. Er war im Gespräch mit Frau Dr. Hugenroth, damit sie im Bauausschuss eine entsprechende Anfrage stellt.

Herr Triszcz fragt nach dem Stand zum Verkauf des ehemaligen Gemeindehauses.

Dem **Ortsbürgermeister** ist bekannt, dass es einen Kaufinteressenten gibt.

TOP 6 Grünpflege in der Ortschaft Seegrehna 2021
Vorlage: BV-177/2020

OR Pietzner fragt, wer die Grünpflegemaßnahmen festlegt.

Der **Ortsbürgermeister** erläutert die Zuständigkeiten und erklärt, dass der Ortschaftsrat dies mit der Stadtverwaltung abstimmt.

Er lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschluss-Nr.: ORS/24-10-20

1. Der Ortschaftsrat Seegrehna beschließt - vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes für das Jahr 2021 - die Grünflächenpflege im Haushaltsjahr 2021 mit bis zu 3.920 Euro aus dem Ortschaftsbudget (Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens – 551102.522153) zu finanzieren.
2. Der Ortsbürgermeister wird vom Ortschaftsrat beauftragt, die einzelnen Maßnahmen mit der Verwaltung abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Ja-Stimmen : 4

Nein-Stimmen : 0

Enthaltungen : 0

TOP 7 2. Änderungssatzung zur Satzung der Lutherstadt Wittenberg zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände "Fläming-Elbaue" und "Nuthe/Rossel" (GewUmS WB)
Vorlage: BV-090/2020

Der **Ortsbürgermeister** stellt die Beschlussvorlage vor.

Der **Ortschaftsrat** spricht sich mehrheitlich bei einer Nein-Stimme für die Beschlussvorlage aus.

Die Anhörung des Ortschaftsrates ist erfolgt.

TOP 8 Ortschaftsbudget

Der **Ortsbürgermeister** stellt den Budgetauszug vom 05.11.2020 vor.

TOP 9 Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen

Herr Kienzle erklärt, dass das Wasser auf den Friedhöfen abgestellt wurde und weist darauf hin, dass an dem ersten Wasserhahn auf dem Friedhof in Seegrehna das Ablassventil seit letztem Jahr nicht mehr funktioniert, wie ihm ein Mitarbeiter der KSW mitgeteilt hat. Dort müsste dringend Abhilfe geschaffen werden.

Frau Grabsch weist daraufhin, dass sich auf dem Friedhof in der Wittenberger Straße viel totes Geäst befindet.

Herr Kienzle wird es sich ansehen.

OR Barthel führt an, dass festgestellt wurde, dass die Geschwindigkeit der Fahrzeuge im Bereich der Seegrehnaer Lindenstraße bei der Kita häufig zu hoch ist. Diesbezüglich hat er mit dem Leiter des Fachbereiches Öffentliches Bauen gesprochen, welcher einen Antrag an die Pegler-Stiftung zur Aufstellung einer Geschwindigkeitsanzeigtabelle stellen wird. In Abhängigkeit des Budgets der Pegler-Stiftung könnte die Aufstellung eventuell im nächsten Jahr erfolgen.

Der **Ortsbürgermeister** bittet um Prüfung der losen Pflastersteine in der Seegrehnaer Lindenstraße an mehreren Stellen.

Der **Ortsbürgermeister** spricht das Thema Sitzungsplan 2021 (IV-047/2020) an.

OR Pietzner merkt an, dass in dem Vertrag zwischen dem Heimat- und Kulturverein und der Stadt steht, dass der Ortschaftsrat seine Sitzungen vier Wochen vorher bei dem Vereinsvorsitzenden anmelden muss.

Der **Ortsbürgermeister** kündigt an, dass am 30.11.2020 die nächste Ortschaftsratssitzung stattfindet.

Er schließt die Sitzung um 19:52 Uhr.

Die namentlich genannten Personen hatten keine Einwände gegen die Nennung ihrer Namen in der Niederschrift.